

„Dr Chrigeler“



Vereinsnachrichten des
Ski-Club Christiania, Bern
www.scchristiania.ch

Nr. 7, 2. Jahrgang, 10. Mai 2010

AKTUELLES...

Liebe Chrigeler

Dies ist offiziell der letzte "Chrigeler", den ich in die Tasten hämmere. Klar werde ich weiterhin kurz von Clubanlässen Berichte schreiben, an denen ich selbst teilnehme. Sonst will ich mich dem SCC mehr für Sportliches (Ausflüge, Touren, Trainings usw.) und Handwerkliches, z.B. in der Hütte zur Verfügung stellen. Wer jetzt bei "Handwerkliches" gerade gelacht hat: Schäm Di! Vermutlich warst Du nicht dabei, als ich mit Wyder Henä die Tanzbühne am Hüttenjubiläum gezimmert habe. Die Späne sind nur so geflogen und mit der "Mehlbürste" habe ich meterlange Nägel in walrossdicke Balken geschlagen. *grins* - Und was genau 'ne "Mehlbürste" ist, könnt Ihr bei Hänni Ruedi nachfragen.

Ah ja, ich soll noch Grüsse ausrichten von Zenzünen aus Üsser-Binn und Feuze aus Stechelberg. So, das wär's glaub redaktionsseitig. Somit endet mein Amt als Redaktor. Das ist aber immer wieder auch ein Anfang – für die Nachfolgerin oder für den Nachfolger. Ich wünsche ihnen einen guten Start und helfe gerne beim Einarbeiten. Der Leserschaft danke ich für langjähriges aufmerksames Lesen und man sieht sich... – mal wieder an einem Clubanlass!

Herzlich, Euer Redaktor: Urs von Allmen (alias Feuze Kari alias Toni Zenzünen). Sicher. ;-)

Redaktionsschluss des nächsten „Dr Chrigeler“: **20. Juli 2010**. Redaktion: redaktion@scchristiania.ch

Vakanzen

Folgende spannende Chargen sind fürs neue Vereinsjahr noch zu vergeben: Redaktor/in, Beisitzer/in Vorstand,

Hüttenkommissionsmitglied/er. Wer Interesse hat, melde sich bitte beim Präsidenten. Danke.

Alles Gute zum Geburtstag

Wunderkerzen pro Lebensjahr ☺	Name, Vorname	Geburtsdatum	Funktion SCC
40	Christen Katrin	4. April 1970	Gönnerin
20	Wüthrich Franziska	21. April 1990	Juniorin

Vorstand und alle Mitglieder wünschen den Jubilierenden ein deftiges **Happy Birthday!** Sicher.

Hüttenreservierungen

Diese können auf der Homepage nachgeschaut oder bei der HüKo angefragt werden.

AUSBLICK...

Termin-Vorschau 2010

26.5.10	Schanzenspringen, Gurten
27.5.10	GV, Muri
25./26.6.10	Holzete/Putzete, Selital
21.8.10	Sponsorenlauf, Berner Lauffest, Neufeld

Schanzenspringen, Gurten, 26.5.10

An diesem Tag treffen wir uns um 17.30 Uhr auf dem Gurten. Es lebe Ski nordisch! Unter kundiger Leitung durch erfahrene Profis dürfen die beiden Trockenschanzen auf dem Güsche ausprobiert werden. Und alle Chrigeler, die sich nicht selber runter trauen, kommen mindestens als Fans mit Kuhglocken und Helfen den Cracks beim Runter-fliegen. Sicher. So viel ich weiss, hat es noch ein, zwei Beizen in der Nähe für danach... ;-) Dank an Chrigu Aeschbacher fürs Organisieren! Sicher.

GV, Muri, 27.5.10

Die GV findet heuer um 20 Uhr im **Swiss-Ski Haus des Skisports, Worbstrasse 52, 3074 Muri**, statt. Die Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler, 2. Protokoll der letzten GV vom 28. Mai 2009, 3. Jahresberichte, 4. Umbau Hütte, Architekt Martin Knapp anwesend, 5. Rechnung 2009/2010 und Voranschlag 2010/2011, 6. Mutationen, 7. Wahlen, 8. Preisverteilung, 9. Anträge,

10. Verschiedenes. Der Vorstand freut sich auf rege Teilnahme, danke!

Holzete/Putzete, Selital, 25./26.6.10

Die HüKo bietet auf! Gefragt sind Chrigeler, die auch mal Sägespäne aus der Nase schneuzen wollen oder milbenresistent den Matratzen Paroli bieten... *grins* – Details gemäss Ausschreibung.

Sponsorenlauf, Berner Lauffest, Neufeld, 21.8.10

Dies ist ein immer willkommener und einfacher Anlass, um die Clubkassen zu füllen! Und gleichzeitig kann man was für den Behindertensport tun. Jeder fitte Chrigeler kann dort in einer der Disziplinen antreten: Walking, Spaziergang, Lauf im Wald, Lauf im Stadion, Miniparcours für Kinder. Auskünfte und Anmeldeformulare gibt es hier: [Link: www.bernerlauffest.ch](http://www.bernerlauffest.ch).

Und: Jeder nicht so fitte oder abwesende Chrigeler kann auch was tun: Sie oder er kann nämlich die Sponsoren, die am Start sind...! Merci.

RÜCKBLICK...

Inferno-Rennen, Abfahrt, Mürren, 23.1.10

Am traditionsreichen Inferno-Rennen, Start auf dem Schilthorn, waren zwei Chrigeler am Start. In der Hauptklasse nahmen **Hadimann Philipp** und **Reto** den steilen Hoger unter die schmalen Latten. Philipp belegte mit einer Zeit von 8.49,51 den 127. Rang, während Reto in 9.08,07 auf dem 172. Rang landete. Herzliche Gratulation, Giele! [Link: www.inferno-muerren.ch](http://www.inferno-muerren.ch).

Die Chrigeler an der Bärner Fasnacht 2010

Im Februar hatten wir wie in den vergangenen Jahren einen Stand an der Bärner Fasnacht. Nach zwei Stunden Wartezeit am Freitagnachmittag fand der LKW schliesslich seinen Weg durch die total verstopften Altstadtgassen bis zu unserem Standplatz in der Kramgasse vor dem Kino

Capitol. Den Standaufbau erledigten Mitarbeiter der Brauerei Egger AG in leichtem Regen. Damit nicht alles ganz nass wurde, mussten wir uns mit dem Einräumen beeilen. Dank vielen motivierten Händen gelang uns das in kürzester Zeit und schon bald darauf konnten wir unsere ersten Chrigeler-Kafi verkaufen.

Der Besucherandrang war am Freitag leider eher mittelmässig. Lag es daran, dass an diesem Abend die Olympia-Abfahrt der Herren in Vancouver stattfand, an den schlechten Wetterprognosen für das Wochenende, der nicht wesentlich besseren Wirtschaftslage oder an der Tatsache, dass ich mich in diesem Jahr nicht maskiert hatte? Ich habe keine Ahnung. Auf jeden Fall waren die Gassen längst nicht mehr so voll wie in früheren Jahren. Das gleiche Bild zeigte sich auch am Samstag. Daher fiel

eine erste Zwischenbilanz nüchtern aus – Ganz so wie die meisten Besucher der diesjährigen Fasnacht: Es wurde allgemein weniger konsumiert. Der positive Effekt davon war, dass zu vorgerückter Stunde auch weniger pöbelnde und alkoholisierte Fasnächtler anzutreffen waren. So haben wir uns bis auf einen Diebstahlversuch am Samstag, den Alexandra dank ihrer Geistesgegenwart vereiteln konnte, zwei viel zu ruhige Nächte um die Ohren geschlagen.

Wie befürchtet, hat uns der erste Eindruck nicht getäuscht: Trotz hervorragendem Einsatz der Chrigeler blieben am Schluss lediglich Fr. 617.10 in unserer Vereinskasse hängen. Was wir sicher mit unseren Köpfen nicht machen werden: Auch im kommenden Jahr werden wir wieder an der Fasnacht präsent sein und unser Glück versuchen.

Markus Hasler, Vizepräsi

Nachtrag: Der „Vieille Prune de Ferenberg“ für unsere feinen Chrigeler-Kafi wurde uns auch dieses Jahr von der

Familie Ueli und Margrit Gasser vom Ferenberg gesponsert. An dieser Stelle ein herzliches Danke für die Unterstützung!

Chrigeler Skitour, Bürglen, 27.2.10

Tolles Wetter, aber ein nicht ganz optimales Lawinenbulletin liessen an diesem Tag nur eine kleine Tour auf die Bürglen zu. Unter kundiger Leitung von Toni Hubschmid fellten acht Chrigeler und Gäste auf den beliebten Tourenberg im Gantrischgebiet. An eine Abfahrt durch die tollen Bürglen-Couloirs war nicht zu denken. So ging es im stiebenden Pulverschnee auf der Aufstiegsroute über den Morgetepass zurück zu den Autos bei der Unteren Gantrischhütte. Herzlichen Dank an Tönu für die schöne Tour!



Die Tüürelers auf der Bürglen (Foto: Roland Gugger)

Auswertung Fragebogen betreffend Weiterführung des Mittwochtrainings

Der Rücklauf der Fragebogen ist wie erwartet gering ausgefallen. Von den 13 Chrigelern, welche geantwortet haben, möchten 12 den Hallensport am Mittwoch beibehalten. Eine Person hat sich dazu nicht geäußert. Lediglich 6 der 12 Personen, die das Training beibehalten möchten, würden regelmässig daran teilnehmen. Als Grund für die Nichtteilnahme wurde die Distanz zum Wohnort oder der Besuch eines anderen Trainings genannt. Eine Person war der Meinung, man sollte den Zeitpunkt des Trainingsbeginns von 19 Uhr auf später verschieben. Generell wird keine Alternative gewünscht, da unser Angebot ja bereits sehr breit sei (Biken, Klettern,

Schanzenspringen etc.). Eine allfällige Alternative müsste laut der Aussage einer Person zwingend eine sportliche Betätigung sein. Ein anderer Chrigeler schlägt vor, im Mittwochtraining eine Art Jahresmeisterschaft mit Punkten zu lancieren. Als Schlussbemerkung wurde oft angemerkt, dass dieses polysportive Training jeweils sehr geschätzt wurde und wird.

Ob und in welcher Form das Mittwochstraining beibehalten wird, wird an der nächsten TK-Sitzung vom 29. April 2010 besprochen und beschlossen werden.

Simonne Rufener, Leiterin Mittwochstraining



Engadin-Skimarathon, 14.3.10

Alljährlich und unverwüstlich mit der Chrigeler Fahne am Engadiner: **Hanspeter Schwaninger**, Lommiswil. Heuer in 4:04.19,9 im Ziel. Herzlichen Glückwunsch, Hanspeter! Mehr: www.engadin-skimarathon.ch

DAS LETZTE...

Der nicht ganz ernst zu nehmende Schlusspunkt:

Fussballerweisheiten

Fritz Langner: Ihr Fuenf spielt jetzt vier gegen drei.

Berti Vogts: Die Breite an der Spitze ist dichter geworden.

Aleksandar Ristic: Wenn man ein 0:2 kassiert, dann ist ein 1:1 nicht mehr möglich.

Franz Beckenbauer: Berkant Oktan ist erst siebzehn. Wenn er Glück hat, wird er nächsten Monat achtzehn.

Andreas Moeller: Mein Problem ist, dass ich immer sehr selbstkritisch bin, auch mir selbst gegenüber.

George Best: Ich habe viel von meinem Geld für Alkohol, Weiber und schnelle Autos ausgegeben. Den Rest habe ich einfach verprasst.

Berti Vogts: Sex vor dem Spiel? Das können meine Jungs halten, wie sie wollen. Nur in der Halbzeit, da geht nichts.

Dr schönscht Chrigeler ar Fasnacht... ;-)



Kontakte SCC

- Präsident: Ruedi Hänni, 031 971 06 41
- Vizepräsident: Markus Hasler, 031 931 28 04
- Sekretärin: Helene Hubschmid, 031 802 02 15
- Kassier: Roger Moser, 031 971 70 42
- TK: Michael Bütikofer, 032 351 46 31
- HüKo: Fabienne Rufener, 031 971 20 44
- JO: Alexandra Capelli, 031 869 25 22
- Redaktion: Urs von Allmen, 031 972 43 60

Impressum

„Dr Chrigeler“, Nr. 7/2010

Vereinsnachrichten des Ski-Clubs Christiania, Bern
Erscheint mehrmals pro Jahr

Redaktion: Urs von Allmen, ursvonallmen@hotmail.com

Auflage: ca. 120 Exemplare

© Ski-Club Christiania, Bern, www.sccchristiania.ch